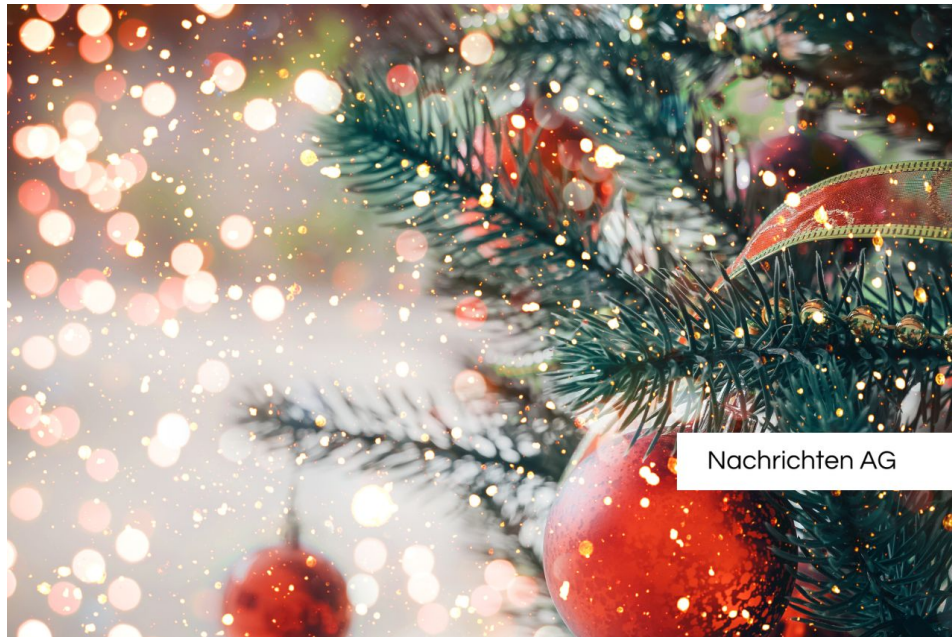


Weihnachtlicher Versandstress: Packerl rechtzeitig vor dem Fest aufgeben!

Die Österreichische Post informiert über wichtige Fristen für den Weihnachtsversand in Österreich und ins Ausland.



Österreich - Die Vorweihnachtszeit bringt einen wahren Paket-Stress mit sich, und die Österreichische Post hat klare Fristen gesetzt, um zu gewährleisten, dass Geschenke rechtzeitig ankommen. Um sicherzustellen, dass Inlandspakete bis zur Bescherung ankommen, sollten sie spätestens am 20. Dezember aufgegeben werden. Wer den Express-Versand vermeiden möchte, muss sich einen Tag früher an die Post begeben. Für den Versand in angrenzende Länder gilt eine ähnliche Regelung: Auch hier sind frühere Abgabetermine notwendig. Die Frist für Normalpakete weltweit endet am 13. Dezember, wie die **Krone** berichtete.

Besonders wichtig sind die fristischen Vorgaben für

Briefsendungen. Eco-Briefe müssen bis zum 17. Dezember innerhalb Österreichs abgeschickt werden, während Prio-Briefe bis zum 19. Dezember aufgegeben werden können. Bei Sendungen ins Ausland verkürzen sich diese Fristen signifikant, mit Abgabeschlüssen für Prio-Briefe am 13. und Eco-Briefe am 10. Dezember. Für internationale Eco-Briefe gilt der 6. Dezember als letzte Gelegenheit zur Abgabe. Zusätzlich wird es spezielle Öffnungszeiten geben: Am 24. Dezember öffnet jede Postfiliale bis 12 Uhr, und am 21. und 23. Dezember können die letzten Geschenke noch zwischen 9 und 18 Uhr abgegeben werden, was auch in einem Bericht von **oesterreich.ORF.at** unterstrichen wurde.

Die erhöhte Betriebsamkeit in den Filialen zeigt, wie wichtig eine rechtzeitige Abgabe für die Bescherung ist. Die Post hat alles daran gesetzt, den Kunden einen reibungslosen Versand zu garantieren und besonders in der stressigen Zeit vor Weihnachten für alle verfügbar zu sein.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• www.krone.at • oesterreich.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at